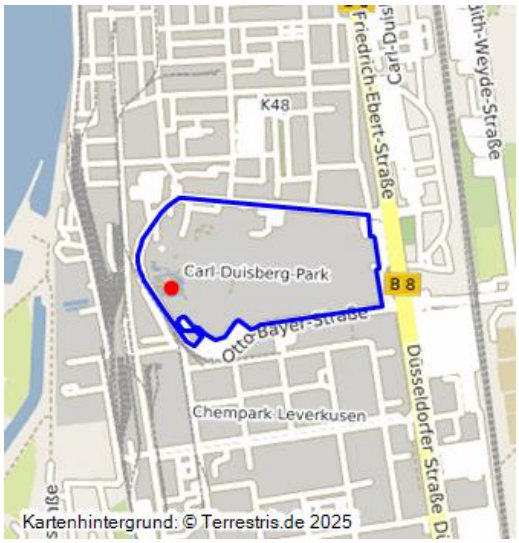
Japanischer Garten und Carl-Duisberg-Park in Wiesdorf

Schlagwörter: Garten, Park
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Köln, Leverkusen
Kreis(e): Köln, Leverkusen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Japanischer Garten in Leverkusen (2009)
Fotograf/Urheber: Holger Klaes



Carl Duisberg (1861-1935), in der Zeit des Ersten Weltkrieges Aufsichts- und Verwaltungsratsvorsitzender der damaligen I.G. Farbenindustrie AG, ließ 1913 an seiner Villa in Leverkusen einen kleinen Japanischen Garten anlegen. Anlässlich einer Weltreise im Jahre 1926 besuchte er unter anderem auch Japan, war von der fernöstlichen Gartenkultur stark beeindruckt und beschloss, seinen Leverkusener Garten auf dem Areal beträchtlich erweitern zu lassen, auf dem heute das Bayer-Hochhaus steht. Vor dessen Errichtung wurde der Garten im Jahre 1960 etwa 250 Meter südlicher an seine heutige Stelle verlegt und ist nunmehr mit seinen rund 15.000 Quadratmeter Fläche Bestandteil des Carl-Duisburg-Parks am Kaiser-Wilhelm-Ring. Schon seit den 1950er Jahren ist der Japanische Garten für die Öffentlichkeit zugänglich.

Unter Fachleuten gilt der Japanische Garten wegen seiner gestalterischen Qualitäten als hervorhebenswertes Highlight der Gartenkunst und als einer der schönsten fernöstlich inspirierten Anlagen in Europa. Im Jahre 2006 wurde er in die Hitliste der zehn schönsten deutschen Parks gewählt. Außer architektonischen Zutaten wie diversen Steinstatuen, Teehaus und der einem Vorbild in der Tempelstadt Nikko nachempfundenen Brücke überrascht der Garten mit einer großen Fülle ostasiatischer Pflanzenarten, besonders mit einer Vielzahl von Gehölzen, die man sonst in Parkanlagen eher selten zu sehen bekommt. Dazu gehören unter anderem viele Vertreter zwar bekannter, in Europa aber infolge der eiszeitlichen Verluste eher artenarmer Gehölzgattungen wie Ahorn, Birke, Eiche und Ulme. Sie zeichnen sich wie ihre artenreichen Verwandten im östlichen Nordamerika durch eine vergleichsweise spektakuläre Herbstlaubfärbung aus. Sehenswert und als Fotomotive sehr beliebt sind aber die zahlreichen Staudengruppen und Strauchgehölze.

(Bruno P. Kremer, 2011)

Literatur

Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. (Hrsg.) (2011): Rheinland: Denkmal, Landschaft, Natur - 2012. (Jahreskalender 2012, 42. Jahrgang.) Köln.

Schlagwörter: Garten, Park
Straße / Hausnummer: Kaiser-Wilhelm-Allee
Ort: 51373 Leverkusen - Wiesdorf
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Übernahme aus externer Fachdatenbank
Historischer Zeitraum: Beginn 1913
Koordinate WGS84: 51° 00 41,54 N: 6° 58 53,57 O / 51,01154°N: 6,98155°O
Koordinate UTM: 32.358.407,23 m: 5.653.046,92 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.568.928,02 m: 5.653.388,99 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich gemeinfrei. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Japanischer Garten und Carl-Duisberg-Park in Wiesdorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-39674-20120227-2 (Abgerufen: 15. Dezember 2025)

Copyright © **LVR**